Unteres Belvedere. -6.6.: Prinz Eugen von Savoyen. Feldherr, Philosoph und Kunstfreund. (K). 14.4.-18.7.: Der Korbinianaltar von Friedrich Pacher.

Secession. -18.4.: Nicole Six, Paul Petritsch.; Christoph Büchel.

Wien Museum. -28.3.: Kampf um die Stadt. Politik, Kunst und Alltag um 1930. -2.5.: Kunst und Wahn in Wien um 1900.

Wilhelmshaven. Kunsthalle. 28.3.-30.5.: Augentäuschung. Special Effects in der Gegenwartskunst.

Williamstown (USA). Clark Art Institute. -25.4.: Giovanni Boldini in Impressionist Paris.

Winterthur (CH). Fotomuseum. -23.5.: Subversion der Bilder.

Museum Reinhart am Stadtgarten. -1.8.: Die zwei Slgen. Oskar Reinhart Winterthur.

Villa Flora. -5.4.: Vive La Peinture! Von Bonnard bis Vallotton.

Wolfenbüttel. Herzog August Bibliothek. -25.4.: Gertrud Boernieck. Unikate Bücher. -29.8.: Das Athen der Welfen. Die Reformuniversität Helmstedt 1576-1810.

Wolfsburg. Kunstmuseum. -28.3.: 1309 Gesichter. Portraits aus der Slg. -5.4.: James Turrell. (K). Städt. Galerie. -5.4.: Maix Mayer. Die Utopie des Rea-

len.; Walter Dahn. Malerei, Fotografie, Objekte. -25.7.: Friedemann von Stockhausen. Interface.

**Würzburg.** Mainfränkisches Museum und Martinvon-Wagner-Museum. -9.5.: Ornament verbindet. Zwei Slgen. im Dialog.

Museum am Dom. -13.6.: Friedrich Press.

Zürich (CH). ETH. -23.3.: Tonatiuh Ambrosetti. Fotograf. -25.3.: Neue Monte-Rosa-Hütte SAC. Ein autarkes Bauwerk im hochalpinen Raum. 31.3.-29.4.: Michele Arnaboldi. Architetture.

Kunsthalle. -25.4.: Elad Lassry. (K).

Haus Konstruktiv. 25.3.-23.5.: Charlotte Posenenske.; Peter Roehr.

Kunsthaus. -16.5.: Van Gogh, Cézanne, Monet. Slg. Bührle.; Idyllen in gesperrter Landschaft. Zeichnungen und Gouachen von Salomon Gessner. (K).

Museum Bellerive. -4.4.: Scherenschnitte. Kontur pur. Museum für Gestaltung. -30.5.: Global Design. -13.6.: Paare im Plakat. 17.3.-25.7.: Paradies Schweiz.

Schweizerisches Landesmuseum. -30.5.: Aufbruch in die Gegenwart. Die Schweiz in Fotografien 1840-1960. (K).

Zwickau. Kabinett. 11.4.-31.10.: Karl Richter (1927-1959). Ein Pechstein-Schüler.

Kunstsammlungen. -28.3.: Cony Theis. -2.5.: Francisco de Goya. Das druckgraphische Werk.

## Zuschriften an die Redaktion

Stipendium des Landes Niedersachsen am Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Am Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München ist zum 1. Juli 2010 die Stipendiatenstelle des Landes Niedersachsen wiederzubesetzen. Das Stipendium dient der Durchführung eines größeren Forschungsvorhabens im Anschluß an die Promotion und ist an einen Aufenthalt am Zentralinstitut gebunden. Aktive Teilnahme an den wiss. Veranstaltungen des Zentralinstituts wird erwartet.

Bewerber mit abgeschlossenem Studium der Kunstgeschichte müssen in Niedersachsen ansässig sein oder ihr Studium an einer Hochschule des Landes erfolgreich beendet haben. Das Stipendium ist mit € 1.380,-/Monat dotiert. Die Laufzeit beträgt ein Jahr, in begründeten Fällen ist eine Verlängerung um ein weiteres Jahr möglich.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Publikationsliste) und einer maximal vierseitigen Darlegung des Forschungsvorhabens werden bis zum 30. April 2010 erbeten an den Vertrauensdozenten des Landes Niedersachsen Herrn Prof. Dr. Carsten-Peter Warncke per Adresse: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München

Die Entscheidung über die Vergabe des Stipendiums trifft das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur.

## Ikon

Die erste Nummer von Ikon, einer neuen, der Erforschung der Christlichen Ikonographie gewidmeten Zeitschrift, ist erhältlich. Sie behandelt christologische Themen.

Informationen: Marina Vicelja, Department of Art History, University of Rijeka, Trg. I, Klobučarića 1, 51000 Rijeka, Croatia. (marina.vicelja@ri.t-com.hr and http://www.ffri.hr/pu/)

Interieur des Aachener Wespienhauses (Versteigerung 1901)

Im Zusammenhang mit Forschungen zum Verbleib der Innenausstattung des 1943 zerstörten Aachener Wespienhauses werden historisches Bildmaterial und andere Dokumente vom Wespienhaus und seinen Anbauten

gesucht, sowie Hinweise über den Verbleib von Möbeln, Vertäfelungen und anderen Kunstgegenständen. Diskretion ist selbstverständlich.

Anna Steffens, Rödgener Str. 99, 52080 Aachen, 0176/50354668, E-mail: scout-finch@gmx.de

## Die Autoren dieses Heftes

Heidrun Lange, c/o Lehrstuhl für Kunstgeschichte, Universitätsstr. 10, 86159 Augsburg, heidrun.m.lange@googlemail.com

Anka Ziefer, Scuola Normale Superiore di Pisa, Piazza dei Cavalieri, 7, I-56126 Pisa, a.ziefer@sns.it

Prof. Dr. Werner Schnell, Kunstgeschichtliches Seminar und Kunstsammlung, Nikolausberger Weg 15, 37073 Göttingen, wschnel@gwdg.de

Dr. Michael D. Grünwald, Römerstr. 36, 80803 München

Prof. Dr. Tilmann Breuer, Schildensteinstr. 8, 81673 München

Prof. Dr. Ekkehard Mai, Schreibershove 6a, 51503 Rösrath, ek-mai@t-online.de

RIHA c/o Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Direktion, Meiserstraße 10, 80333 München, c.fuhrmeister@zikg.eu

Dr. Regina Wenninger, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München, r.wenninger@zikg.eu

## REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Manuskripte bitte in der alten Rechtschreibung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, Redaktionsassistenz: Gabriele Strobel, Verena Bestle. Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz: Prof. Dr. Sibylle Appuhn-Radtke, Prof. Dr. Wolfgang Augustyn, Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Ulrike Grammbitter, Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. des. Regina Wenninger, Dr. Esther Wipfler. Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: Kunstchronik@zikg.eu

Herausgeber: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. Verlag: Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich E 47,90 + E 13,69 Vertriebsgebühr, zzgl. MwSt., Bezugspreis für Studenten jährlich E 23,95 + E 14,27 Vertriebsgebühr, zzgl. MwSt. Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich E 47,90 + E 30,00 Vertriebsgebühr; Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich E 47,90 + E 30,00 Vertriebs-Gebühr, zzgl. MwSt. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 32 vom Januar 2009 \*Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Fernruf: Nürnberg (09 11) 9 52 85-81 20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-81 42. E-Mail: theiss@hanscarl.com Internet: http://www.hanscarl.com – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtsparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00–857 (BLZ 760 100 85). Druck: C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.943 (IVW IV/09)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. - Sicherung der Auflagenwahrheit.